

Interkulturelles Lernen - erfolgreiche Projekte in der Erwachsenenbildung

01.09.2020 – 30.08.2022 verlängert bis 30.08.2023

Die VHS Lippe-Ost will die Qualität der Einrichtung verbessern und zur Professionalisierung der Lehrkräfte beitragen. Dazu möchte die VHS weiterhin die Möglichkeiten von Erasmus nutzen. Ziel wird es sein, die Kompetenzen für eine erfolgreiche Projektarbeit auf europäischer Ebene zu erweitern. Es geht dabei um die Projektplanung und -umsetzung von Erasmus, wie Projektideen mit den Bedarfen der VHS und Lehrenden zusammengebracht werden und wie das Projekt auf allen Ebenen durchgeführt und abgewickelt werden kann. Daneben gilt es die digitalen Kompetenzen zu fördern, um die digitalen Tools der Projektarbeit effektiv zu nutzen. Die Pädagogen können mit den Lehrenden Fortbildungsziele und -inhalte festlegen, um daraus ein Erasmusprojekt zu entwickeln. Damit wird es einfacher Lehrende zu motivieren und auf der anderen Seite auch von den Lernergebnissen in der VHS zu profitieren. Das Coaching der Lehrenden während des Projektes fällt den Pädagogen auch leichter, wenn sie auch selbst eine Fortbildung mit Erasmus gemacht haben. Auf Verwaltungsebene ist das Personal sicher im Umgang mit der administrativen Abwicklung als auch in der Betreuung der Lehrenden.

Daneben werden wir europäische Bildungseinrichtungen, die in der Digitalisierung schon sehr weit sind, besuchen, um Anregungen und Informationen für die infrastrukturelle Umsetzung und die Förderung der Lehrenden, digitale Tools und Lehr-/Lerntechniken für den Unterricht zu nutzen, zu erhalten. Mit dem Wissen und den gesammelten Erfahrungen wollen wir die Digitalisierung der Erwachsenenbildung bei der VHS voranbringen. Evtl. entwickeln wir daraus für die nächste Antragsphase ein entsprechendes Erasmus+-Projekt, dass sich mit der Digitalisierung in der Erwachsenenbildung beschäftigt.

An den Fortbildungen werden insgesamt 7 Personen aus der Verwaltung und dem Bereich der Pädagogen teilnehmen. Das Projekt ist auf zwei Jahre angelegt, so dass die Fortbildungen zeitlich und inhaltlich den Betriebsabläufen der VHS angepasst sind bzw. bei personellen Änderungen in der Führungsspitze angepasst werden können.

Intercultural learning - successful projects in adult education

01.09.2020 – 31.08.2022

The VHS Lippe-Ost wants to improve the quality of the facility and contribute to the professionalization of the teachers. To this end, the VHS would like to continue to use the Erasmus opportunities. The aim will be to expand the skills for successful project work on a European level. It is about the project planning and implementation of

Erasmus, how project ideas are brought together with the needs of the VHS and teachers and how the project can be carried out and carried out at all levels. In addition, it is important to promote digital skills in order to use the digital tools of project work effectively. The educators can set educational goals and contents with the teachers in order to develop an Erasmus project. This makes it easier to motivate teachers and, on the other hand, to benefit from the learning results in the VHS. The coaching of the teachers during the project is also easier for the educators, even if they themselves have undergone further training with Erasmus. At the administrative level, the staff are confident in dealing with the administrative process as well as in supervising the teachers.

In addition, we will visit European educational institutions, which are already very far in digitization, to receive suggestions and information for the infrastructural implementation and the promotion of teachers, digital tools and teaching / learning techniques for teaching. With the knowledge and experience we want to advance the digitalization of adult education at VHS. Possibly. For the next application phase, we develop a corresponding Erasmus + project that deals with digitization in adult education.

A total of 7 people from the administration and the field of educators will take part in the training. The project is scheduled to run for two years so that the training courses are adapted in terms of time and content to the operational processes of the VHS or can be adapted in the event of personnel changes in the top management.